



FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Münster (Hessen)

Münster, den 20. März 2022

Antrag der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Münster (Hessen)

Initiative gegen den Fachkräftemangel und für die ausreichende Versorgung mit Erzieherinnen und Erziehern in Müsters und Altheims Kindertagesstätten

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Münster (Hessen) am 4. April 2022:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Um einer geringeren Aufnahme neuer Kinder oder der Verkürzung von Öffnungszeiten aufgrund Fachkräfte- und Personalmangels im kommenden, aber auch folgenden Kindergartenjahren aktiv entgegenzuwirken, wird der Gemeindevorstand beauftragt, kurzfristig, mittelfristig und langfristig wirkende Maßnahmen zu erarbeiten und umzusetzen, welche die ausreichende Versorgung von Müsters und Altheims Kindertagesstätten mit Erzieherinnen und Erziehern sicherstellen sollen. Die Leitungen der Kindertagesstätten und der KiTa-Gesamtelternbeirat sind hierbei aktiv einzubinden.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, über den Sachstand der unter Punkt 1 erarbeiteten Maßnahmen regelmäßig in den Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Vereine, Kultur, Jugend und Senioren zu berichten.

Begründung:

Der Fachkräftemangel im Bereich der Kinderbetreuung ist kein neues Phänomen, Leidtragende sind Kinder, Eltern und natürlich die Erzieherinnen und Erzieher selbst, die aufgrund fehlender Kapazitäten Mehrarbeit leisten, was wiederum zu Stress und einem allgemeinen Absinken der Betreuungsqualität führt:

- Personalmangel in Kitas: „Fachkräfte verletzen regelmäßig die Aufsichtspflicht“, <https://www.news4teachers.de/2022/02/personalmangel-in-kitas-fachkraefte-verletzten-regelmaessig-die-aufsichtspflicht>, Artikel vom 21.02.22.



FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Münster (Hessen)

- Kitas vor dem Kollaps?, <https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/personalmangel-kitas-corona-101.html>, Artikel vom 08.02.22.
- Kapitulation der Kitas, <https://www.welt.de/wirtschaft/karriere/article233338557/Erziehermangel-in-den-Kitas-Bis-2030-fehlen-230-000-Fachkraefte.html>, Artikel vom 24.08.21.

Die Aufgabe für eine Attraktivierung des Berufsfeldes zu sorgen, das Problem einer langen, unbezahlten Ausbildung zur Erzieherin zu lösen und Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten für das Berufsfeld zu schaffen, liegt auf Seiten von Bund und Land.

Hierauf kann in den Kommunen aber nicht gewartet werden, denn der Mangel an Fachkräften besteht heute und muss schnellstmöglich behoben werden.

Als ersten Impuls stellt die FDP-Fraktion die folgenden Maßnahmen zur Diskussion.

2.1 Aktive Suche und Ansprache von fachlich qualifizierten Quereinsteigern

2.2 Orientierung am Konzept „Verlässliche Schule“ (<https://schulaemter.hessen.de/schulqualitaet/verlaessliche-schulen>): Ansprechen und Einbeziehen von qualifizierten Mitbürgerinnen und Mitbürger durch aktivierende Kommunikationsmaßnahmen.

2.3 Praxisintegrierte Ausbildungen fördern: Verstärktes Nutzen von praxisintegrierten Ausbildungen („Praxisintegrierte vergütete Ausbildung („PivA“) als Erzieher*in (m/w/d)), s. <https://www.muens-ter-hessen.de/praxisintegrierte-verguetete-ausbildung-piva-als-erzieherin-m-w-d>

2.4 Initiative zur Akquisition von Fachkräften aus dem Ausland

2.5 Trägerübergreifende Personaleinsatzplanung

2.6 Sponsoring durch heimisches Gewerbe

2.7 „Attraktivitätspakete“: Attraktivierung der Erzieherstellen in der eigenen Kommune (zus. Investition in Incentivierungen, Fortbildungen, Wohnen in der Nähe zum Arbeitsplatz)

Generell:

Die kommunale Ebene wird mit der Herausforderung im schwierigen Spannungsfeld zwischen Rechtsanspruch und budgetärer Spielräume weitestgehend allein gelassen.



FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Münster (Hessen)

Dennoch gibt es Ansätze, welche unserer Meinung geeignet sind, um im Zusammenspiel mit Bundes- und Landesmaßnahmen und -mitteln einem Mangel oder einer Verschärfung der Betreuungssituation vor Ort aktiv entgegenzuwirken.

Nicht nur die „KiTa-Eltern und Kinder“ wollen erkennen können, dass wir zusammen das vorgenannte Problem angenommen haben, an Lösungen arbeiten und diese auch umsetzen. Dazu bedarf es verstärkter Transparenz und einer kontinuierlichen Kommunikation über die geleisteten Anstrengungen.

Dass dies kein Sprint, sondern ein Marathon ist, ist der FDP-Fraktion bewusst.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Schroeter'.

Jörg Schroeter
FDP-Fraktionsvorsitzender

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Arne Mundelius'.

Arne Mundelius
Stellv. FDP-Fraktionsvorsitzender